

Profil

Ausbildung / berufliche Weiterbildung

- Diplom-Informatiker (Universität Karlsruhe (TH), jetzt KIT)
- Provisional Automotive SPICE Assessor der Intacs
- Qualitätsmanagementfachmann (ISO9000ff) des TÜV Süd
- Projektmanagementfachmann (IPMA-D) der GPM.
- Project Management Professional (PMP) des Project Management Institutes (PMI)
- Certified Scrum Master (CSM) der Scrum Alliance

Schwerpunkte

Projektkoordination, Projektmanagement, Qualitätsmanagement, Softwareentwicklungsprozesse, objektorientierte Analyse, objektorientiertes Design, design for testability, C, C++, Java.

Auszug der wichtigsten Projekte

2013-04 – heute: Software-Qualitätssicherung

Branche	Automotive
Beschreibung	Software-Qualitätssicherung für Automobilzulieferer im Umfeld mobiler Onlinedienste im Auftrag des OEM
Größe	2 Lieferanten
Rolle	Consultant Software-Qualitätssicherung, Software-Qualitätsmanagement
Dauer	N/A

2013-02 – heute: Technologiekreis Projektmanagement

Branche	Softwareprojekthaus
Beschreibung	Durchführen einer internen Schulungs- und Weiterbildungsserie zum Themenkreis Projektmanagement
Größe	N/A
Rolle	Trainer, Moderator
Dauer	N/A

2012-04 – 2014-12: ISO9001 Qualitätsmanagementbeauftragter

Branche	Softwareprojekthaus
Beschreibung	Pflege und regelmäßige Rezertifizierung der bestehenden Prozesslandschaft nach ISO9001:2008
Größe	Prozesse für ca. 100 Mitarbeiter
Rolle	Qualitätsmanagementbeauftragter
Dauer	N/A

2012-12 – 2013-10: Einführung von Scrum

Branche	Automation
Beschreibung	Einführung von agilen Prozessen (Scrum) für die Erstellung eines Softwareprodukts
Größe	1 Scrum team
Rolle	Coach, Trainer
Dauer	10 Monate

2011-08 – 2012-12: Fahrerleitsystem für Teststrecke

Branche	Automotive (Nutzfahrzeuge)
Beschreibung	Genaue Erfassung von Position und Geschwindigkeit der Fahrzeuge auf einer Teststrecke. Übertragung an Leitstandsrechner und Applikationsserver. Ablage der Daten in einer Datenbank. Editor zur Erstellung von Erprobungsprogrammen. Reportingkomponenten. Grafische Visualisierung des Bahnbetriebs. Fahrzeugübergreifende Optimierung der Streckenzuteilung.
Plattform	Win XP, Java JDK 1.6, Eclipse RCP + RAP, OSGI, MS SQL Server, Apache Axis 2, Apache Tomcat, Apache FOP, XML, XSLT, Spring, GPS, WLAN, Open GL, JUnit, Ant
Größe	2 Entwickler
Rolle	Projektleiter
Dauer	17 Monate

2011-07 – heute: Volkswagen Bedien- und Anzeigeprotokoll

Branche	Automotive
Beschreibung	Pflege und Weiterentwicklung der einzigen Implementierung eines Protokolls des Volkswagen-Konzerns zwischen Steuer-, Bedien- und Anzeigegegeräten. Einsatz auch als AUTOSAR Complex Device Driver. Einschließlich Code- und Simulationsgeneratoren.
Plattform	C/C++, Java, Ant, XML, XML-Schema, AUTOSAR, DaVinCi, MULTI, gcc, gcov, Capl, CANoe.
Größe	2-5 Entwickler
Rolle	Projektleiter
Dauer	N/A

2009-12 – 2010-12: WEINMANNsupport 1.07, SOMNOlab 2.09

Branche	Medizintechnik
Beschreibung	Erweiterung der PC-Software für Ansteuerung und Auswertung von Beatmungsgeräten. Koordination eines verteilten internationalen Teams in Karlsruhe, Hamburg und Tomsk (Russland). Dabei Einführung und Weiterentwicklung von agilen Elementen in den Entwicklungsprozess.
Plattform	VB, .NET.
Größe	Kernteam 15 Personen
Rolle	Anforderungsanalyst, Projektleiter, Scrum Master
Dauer	12 Monate

2008-12 – 2009-01: FactoryTalk Pharma Suite 1.1

Branche	Life Sciences
Beschreibung	Erweiterung eines Wiegemoduls für die Pharmazeutische Industrie um Container Management. Ausgehend vom V-Modell, Einführung von Scrum als agile Methode unter Berücksichtigung der GAMP.
Plattform	Java, J2EE, P-Nuts, FactoryTalk ProductionCentre, Oracle, SQL-Server.
Größe	Kernteam 20, insgesamt etwa 30
Rolle	Projektleiter, Scrum master, change agent.
Dauer	2 Monate

2007-05 – 2008-11: FactoryTalk Pharma Suite 1.0

Branche	Life Sciences
Beschreibung	Implementierung eines Wiegemoduls als erster Bestandteil einer kompletten MES Suite für die Pharmazeutische Industrie unter Berücksichtigung der GAMP.
Plattform	Java, J2EE, P-Nuts, FactoryTalk ProductionCentre, Oracle, SQL-Server.
Größe	Kernteam 30, insgesamt etwa 45 Personen (8M US\$)
Rolle	Projektleiter.
Dauer	19 Monate

2004-06 – 2004-12: Qualitätsunterstützung für Embedded Softwareentwicklung

Branche	Automotive
Beschreibung	Unterstützung in der Qualitätssicherung für ein missionskritisches Projekt im Fahrzeug. Unterstützung erfolgte in Form von Etablierung und Implementierung von Unit Tests, Durchführung einer FMEA bzgl. Timing, und Code Quality Analysis mit FlexLint.
Plattform	C++, Linux, PSOS, CPPUnit, PC-Lint.
Größe	7 (eingebettet in ein Team aus >100 Leuten)
Rolle	Projektleiter, Analytiker, Designer, Entwickler, Tester.
Dauer	7 Monate

2004-04 – 2004-06: Komfortfunktionalität im Flugzeug

Branche	Avionics
Beschreibung	Für eine wichtige Komfortfunktionalität im Flugzeug Durchführung der Anforderungsanalyse mittels UML, bündeln zu Software Requirements und High Level Test Cases Dokumenten.
Plattform	Cygwin, ARTiSAN Real-Time Studio, Telelogic DOORS, Rational ClearCase.
Größe	3 Personen
Rolle	Projektleiter, Analytiker.
Dauer	2 Monate

2004-01 – 2004-04: Versionsmanagement im Flugzeug

Branche	Avionics
Beschreibung	Entwicklung einer Bibliothek für ein mehrversionsfähiges Persistenzmodell für Stammdaten im Flugzeug unter Einhaltung von DO-178B Level C und D.
Plattform	Cross-Entwicklung unter Windows für VxWorks und RTS-OS, C, Cygwin, ARTiSAN Real-Time Studio, Telelogic DOORS, Rational ClearCase, Verified RT-Tester.
Größe	2 Personen
Rolle	Projektleiter, Designer, Entwickler.
Dauer	4 Monate

2003-06 – 2003-12: Verkaufsplanzahlen

Branche	Automobilindustrie
Beschreibung	Entwicklung eines extranetfähigen 3-Schichten-Systems zur weltweiten Verwaltung von Vertriebsplanzahlen. (Erweiterung und Modernisierung des Projekts von 1997-1999.) Der Reiz des Projekts bestand im schnellen Ramp-up eines teams und Einhalten einer harten, sehr knappen deadline für die Kernfunktionalität.
Plattform	Windows 2000 Server, Oracle 8.1.7, Java, JDK 1.3, J2EE, EJB 1.1, POI, C++, Rogue Wave DBTools.h++, CORBA Borland VisiBroker 5.1.
Größe	9 Personen
Rolle	Projektleiter, Berater, Anforderungsanalyst, Designer, Entwickler.
Dauer	6 Monate

2002-01 – 2003-05: Informationssystem zur Produktionssteuerung von Druckmaschinen

Branche	Automation
Beschreibung	Mitwirkung bei Anforderungsanalyse, Spezifikation und Implementierung des Systems, Coaching des Projektteams. Die Entwicklung des Systems orientierte sich am Druckdokumenten-Austauschstandard JDF. Die Implementierung des Systems erfolgte auf Grundlage eines bestehenden Basis-Frameworks in EJB-Technologie.
Plattform	Windows 2000, Java, J2EE, EJB, JBoss, Oracle.
Größe	10 Personen
Rolle	Teilprojektleiter, Coach, Anforderungsanalyst, Entwickler.
Dauer	15 Monate

2001-02 – 2001-11: Surfpad

Branche	Energieversorger
Beschreibung	Entwicklung der Software für ein Surfpad.
Plattform	Java, WinCE3.
Größe	11 Personen (eingebettet in ein Team aus >50 Leuten)
Rolle	Projektleiter, Berater.
Dauer	22 Monate

2000-08 – 2001-04: Marktforum

Branche	Baubranche
Beschreibung	Entwicklung einer Business2Business Plattform im Internet zur Abwicklung von Ausschreibungen bis zum Vertragsabschluss.
Plattform	Java.
Größe	8 Personen
Rolle	Projektleiter, Designer, Entwickler, Berater.
Dauer	9 Monate

Konzeption und Durchführung der folgenden Workshops

- **Einführung in Scrum**
Motivation, Konzepte, Einsatz in Festpreis- und T&M-Projekten, agile Anforderungsanalyse, eXtreme Programming, Kanban; 1 Tag
- **Objektorientierte Analyse und Design**
Grundlagen der OO, Einführung in UML, Softwareentwicklungsmodelle, 3 Tage
- **Unified Modeling Language**
Methodische Softwareentwicklung mit der UML, Einführung in alle Diagrammartentypen, 3 Tage
- **Design Patterns**
Motivation, Einführung, ausgewählte Patterns der Gang of Four, 2 Tage
- **Einführung in die Programmiersprache C++**
Grundlagen, Sprachelemente, Standard Template Library, 5 Tage
- **Einführung in die Programmiersprache EC++**
Grundlagen, Sprachelemente, Ausblick auf C++, 5 Tage

Vorträge

- | | |
|------------|--|
| 2010-11-15 | „Scrum und Prozessnormen – geht das gut?“
PM-Summit des PMI Munich Germany Chapter |
| 2008-10-31 | „Scrum – try another way“ (mit Rauthgundis Reck, Allianz AG)
Absolvententreffen der GPM-Schulungen von CSC Ploenzke, Wiesbaden |
| 2007-10-26 | „Vom Projektmanagementfachmann zum Project Management Professional“
Absolvententreffen der GPM-Schulungen von CSC Ploenzke, Wiesbaden |

Veröffentlichungen

- „Herausforderungen an den Test von Automotive Komponenten - was die Automobilindustrie von der Avionik in Sachen Software-Qualität lernen kann“ (mit Dr. Jochen Kreuzinger), Elektronik Automotive 6/2004
- „Sicherheit liegt in der Selbstbeschränkung – Nicht alle Programmiermethoden sind im Umfeld der Fliegerei erwünscht“, Computer Zeitung Nr. 37 / 6. September 2004

Mitgliedschaften

- Scrum Alliance
- Gesellschaft für Projektmanagement (GPM), member of International Project Management Association (IPMA)
- Project Management Institute (PMI)